

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853

2.3.1853 (No. 60)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 60.

Mittwoch den 2. März

1853.

Versteigerungen und Verkäufe.

Viegeschäftsversteigerung.

Aus dem Nachlasse der Wittve des Gastwirths Johann Christian Steinmes, Magdalene, geb. Erny in Karlsruhe, werden am

Dienstag den 20. März d. J.,
Mittags 3 Uhr,

- 1) ein zweistöckiges Wohnhaus mit Scheuer, Remise, Stallung für 40 Pferde und 2 Höfen, mit der darauf ruhenden Realwirthschaftsge- rechtigkeit zur Stadt Straßburg, in der Langen- straße Nr. 111, neben Leberhändler Henke und Bäckermeister Heuß, taxirt zu 20,000 fl.;
- 2) ein halber Morgen Acker im Sommerstrich, neben Weinhändler Weiß und Friseur Stüttgen, taxirt zu 400 fl.,
im Gasthaus zur Stadt Straßburg der Erbtheilung wegen öffentlich versteigert.

Die Bedingungen können bei Notar Grimmer, Langestraße Nr. 151, eingesehen werden.
Karlsruhe den 28. Februar 1853.
Großh. Stadtmarschall
Gerhard.

vdt. Müller.

Durlach. Versteigerung.

Im Wege richterlicher Verfügung wird in dem Pfandlokal — Bürgerhospital — in Durlach gegen Baarzahlung

Freitag den 4. März d. J., Früh 8 Uhr,
öffentlich versteigert:

- 1 Pferd mit Geschirr,
 - 1 Chaise und verschiedene Hausgeräthschaften.
- Durlach den 28. Februar 1853.
W. Lakner, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Erbprinzenstraße Nr. 29 ist der obere (zweite) Stock, bestehend aus fünf hübschen Zimmern, wovon drei nach vornen gehen, nebst Küche, 2 Mansardenkammern mit Küche und allen andern Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres ist im untern Stock zu erfragen.

Herrenstraße (kleine) Nr. 6 sind zwei Logis zu vermieten, das eine im zweiten Stock bestehend in 3 Zimmern, Küche, nebst sonstigen Erfordernissen, und das andere ein Mansardenlogis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, nebst sonstigen Erfordernissen, und können beide auf den 23. April bezogen werden.

Herrenstraße (alte) Nr. 15 sind zwei Zimmer, wovon das eine auf die Straße geht, mit

oder ohne Möbel auf den 1. April billigt zu ver- mieten.

Hirschstraße ist der zweite Stock zu vermie- then, bestehend in 7 Zimmern, Alkof, Küche, 2—3 Mansardenzimmern, Keller, Holzremise, gemeinschaft- lichem Waschhaus nebst Trockenspeicher, und kann auf den 23. April bezogen werden. Näheres in der Hirschstraße Nr. 15 im untern Stock.

Karlsstraße Nr. 41 ist im Hintergebäude ein Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich oder auch später zu vermieten.

Kronenstraße Nr. 12, bei Schreiner Fritsch, ist ein Logis im zweiten Stock mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und gemeinschaftlichem Waschhaus sogleich oder auf den 23. April zu ver- mieten.

Kronenstraße Nr. 32 ist ein Logis, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, nebst allen übrigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April zu vermieten.

Langestraße Nr. 58 ist ein Laden mit einem Zimmer, und im zweiten Stock ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher und Antheil am Waschhaus, auf den 23. April zu ver- mieten; ebendasselbst ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Waschhaus, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten; auch ist noch ein unmöblirtes oder möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

Langestraße Nr. 93 sind einige möblirte Zimmer billig zu vermieten.

Langestraße Nr. 150, auf der Sommerseite, sind drei Wohnungen auf den 23. April zu ver- mieten, die eine zu ebener Erde enthält 6 Zimmer und 1 Alkof, die beiden andern im zweiten und dritten Stock, bestehend jede in 9 Zimmern und Alkof; auch kann Stallung zu vier Pferden und Wagen- remise dazu abgegeben werden. Näheres bei Chr. Reinhard, Amalienstraße Nr. 63.

Langestraße Nr. 151, dem Museum gegen- über, sind zwei hübsch möblirte Zimmer sogleich zu einem billigen Preis zu vermieten. Näheres eben- dasselbst im untern Stock.

Langestraße Nr. 213, dem gräf. Langenstein- schen Garten gegenüber, ist die bel-étage, bestehend in 9 Zimmern, Mansarden, Magdkammer, Küche, Keller, Holzplatz, Trockenspeicher, Theil am Wasch- haus, mit oder ohne Stallung und Bedientenzim- mer, Remise und allen Bequemlichkeiten, auf den 23. April zu vermieten.

Lyceumstraße Nr. 3 ist im zweiten Stock ein Logis von 7 Zimmern, nebst allen Erfordernissen auf den 23. April, und ein Mansardenzimmer so- gleich zu vermieten.

Joh. Mayer
zum Anzeigen

br. Weber.

br. Müller.
Fritsch.

br. Müller.

br. Schumacher

br. Heile.

z. Zinnl.
Reinhard.

br. Stempf.

Ph. Schmitt
zum Anzeigen
Lang.

br. Köhler.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienst Antrag.] Eine Herrschaft von hier sucht auf Ostern eine perfekte Köchin; es wollen sich jedoch nur solche melden, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Das Nähere im Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches gut nähen, bügeln und etwas frisieren kann, auch mit guten Zeugnissen versehen ist, wird auf Ostern gesucht. Näheres im Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann, auch sich willig andern häuslichen Geschäften unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, findet einen Platz. Näheres im innern Zirkel Nr. 8 im untern Stock zu erfragen.

(3) [Dienst Antrag.] Auf Ostern wird eine gute Köchin gesucht, die schon bei Herrschaften gedient hat und gute Zeugnisse aufweisen kann. Näheres im Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches kochen, waschen, puzen, spinnen, nähen, bügeln und besonders allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Näheres zu erfragen in der Langenstraße Nr. 17.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches weisnähen, Kleider machen, bügeln, waschen, puzen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen zu erhalten. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 16.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches nähen, bügeln und frisieren kann, sich auch sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im innern Zirkel Nr. 10 im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, schön puzen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch Liebe zu Kindern hat, und mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn sieht, sucht auf Ostern einen Dienst. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 22.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer, das gut weisnähen, sticken und allen weiblichen Arbeiten vorstehen kann, noch nie hier gedient hat, aber über ihr bisheriges Verhalten sich genügend ausweisen kann, sucht sogleich einen Platz als Zimmermädchen oder in einem Laden. Näheres im Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht auf Ostern oder sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Gasthaus zum Großherzog, Amalienstraße Nr. 18.

(1) [Dienstgesuche.] Zwei Mädchen vom Lande, welche Liebe zu Kindern haben und sich gerne jeder Arbeit unterziehen, wünschen auf Ostern Stellen zu erhalten. Zu erfragen in der Amalienstraße Nr. 38 im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich oder auf Ostern einen Platz. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 19 im Hintergebäude.

Beutz. Ziml. by.
Sonntag
Förderung.
Lyceumstraße Nr. 6, im zweiten Stock, ist ein Logis von 6 Zimmern, und eines von 3 Zimmern, Küche und allem sonstigen Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Nähere Auskunft Herrenstraße Nr. 25 im zweiten Stock.

Förderer. by.
Zähringerstraße Nr. 31 ist im Vorderhaus ein Logis, bestehend in 2 — 3 Zimmern, nebst Küche, und im Hinterhaus ein Logis, bestehend in Stube, Kammer, Alkof, Küche nebst allen übrigen Bequemlichkeiten, zu vermieten; beide können auf den 23. April bezogen werden.

Verle. Ziml. by.
Sonntag.
Zähringerstraße Nr. 78, Sommerseite, ist auf den 23. April der dritte Stock zu vermieten, bestehend in 5 heizbaren Zimmern, Küche, 2 Speisekammern, Keller, Holzstall, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf Verlangen auch Stallung für 2 Pferde. Näheres zu erfragen Zähringerstraße Nr. 80, allwo zwei möblierte Zimmer zu vermieten sind, welche sogleich bezogen werden können.

B. Gehres Ziml.
Zirkel (innerer) Nr. 8 ist ein schönes Logis auf der Sommerseite von 4 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer etc. auf den 23. April oder früher zu vermieten.

Auerbacher.
haben Wohnung in
Sonntag.
Zirkel (äußerer) Nr. 6 ist auf den 23. April ein sehr geräumiges Logis im dritten Stock von 6 Zimmern und allen sonstigen Erfordernissen zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 32.

B. H. Wormer. 3.
Sonntag.
Im Eckhause der Langen- und Herrenstraße Nr. 17 ist der dritte Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Kaiser. by.
In der Akademiestraße Nr. 26 (Sommerseite) sind im zweiten Stock zwei ineinander gehende gut möblierte Zimmer, und wenn es gewünscht wird auch noch ein großes schön möbliertes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, sogleich oder zu jeder beliebigen Zeit beziehbar, zu vermieten, und das Nähere ebendasselbst zu erfragen.

Zu vermieten.

Rehm. Ziml.
In der Nähe des Marktplazes ist ein geräumiges Lokal, zu einem Laden, einer Werkstätte oder Remise geeignet, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres hierüber Adlerstraße Nr. 34 im zweiten Stock, Nachmittags zwischen 1 und 2 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Ziml.
(3) Z. B. Nr. 12. [Logisgesuch.] In der Nähe des Hoftheaters wird ein Logis von 4 — 5 Zimmern, 2 Kammern und Küche auf den 23. April d. J. zu miethen gesucht. Näheres auf dem Commissionsbureau von W. Kölle, Kasernenstraße Nr. 7.

Zimmergesuch.

Kapenauer. by.
Ein solider junger Mann (Fremder) wünscht im Innern der Stadt ein geräumiges, helles, ruhiges, gut möbliertes Zimmer bei einer achtbaren Familie sogleich zu beziehen. Adressen unter der Chiffer H. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmergesuch.

Zeit. by.
Ein Zimmer nebst Alkof und kleiner Küche, wo möglich zu ebener Erde wird gesucht. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 8 im untern Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von gutem Alter, das sehr gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 72 im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, welches gute Zeugnisse aufweisen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht auf nächste Ostern einen Dienst. Zu erfragen in der Spitalstraße Nr. 47 im Hintergebäude.

(1) [Verlorenes.] Von der Herrenstraße durch die Blumen-, Karls- und Stephaniensstraße bis zum Gasthaus zum Mohren ging ein frischgefohlter Sattelschuh verloren. Der Finder wird ersucht, solchen im Mohren gefälligst abzugeben.

(1) [Verlorenes.] Von der kleinen Kirche bis zum Postgebäude ging ein Gesangbuch verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe bei Blechnermeister Schleich, Bähringerstraße Nr. 43, abzugeben.

Es wird auf den 1. April ein zuverlässiger und gewandter, sich durch gute Zeugnisse auszuweisender Diener in ein Herrschaftshaus gesucht. Equipage wird keine gehalten; ein Gärtchen ist zu besorgen. Näheres Stephaniensstraße Nr. 41, parterre.

Ein zweistöckiges Haus im obern Theile der Stadt, vorzugsweise in der Stephaniens- oder Amalienstraße, wo möglich ohne Hintergebäude, wird zu kaufen gesucht. Offerten wollen in dem Kontor dieses Blattes mit der Bezeichnung K. M. abgegeben werden.

Billiger Kanapeeverkauf.

Der schnelle Absatz meiner unlängst dem Verkauf ausgesetzten Kanapees und Causeuses veranlaßte mich, wieder einige anfertigen zu lassen, die, um ebenfalls schnell damit aufzuräumen, zu dem auffallend billigen Preise von 18 bis 27 fl. gegen Baarzahlung abgegeben werden.

G. Wolf, Spitalstraße Nr. 50.

Kaufgesuch.

In der Kunsthandlung von J. Belten werden einige große, noch brauchbare vergoldete Gemälde-Rahmen zu kaufen gesucht.

Privat-Bekanntmachungen.

Alter ächter Malaga,

die ganze oder 1/2 bad. Maas-Flasche à 1 fl.
" halbe " 1 Schoppen-Flasche à — 30 kr.

Jak. Ammon.

Neue Feuerzeuge.

Unfehlbare Cigarren-Fidibus, Streichzunder, Wachszündkerzchen, Zündhölzer in Farben mit und ohne Schwefel von besonderer Güte, nebst einer Auswahl anderer eleganter Feuerzeuge empfiehlt zu den billigsten Preisen

Karl Benjamin Gebres,
Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

Schnupftabake.

Frisch eingetroffen sind in vorzüglich guter Qualität

Rappé Nr. 1

in eleganten Töpfen, 1 K. enthaltend, à 1 fl. 42 kr.,

Grand-Cardinal

in eleganten Töpfen, 1 K. enthaltend, à 1 fl. 24 kr.

Jak. Ammon.

Champagner.

Es ist mir von einem der bedeutendsten Häuser in der Champagne der Detail-Verkauf für hier übergeben worden, und bin ich in Stand gesetzt, Sillery und Verzenay, Qualität supérieure, zum möglichst billigen Preise abzugeben, was ich hiermit empfehlend anzeige.

Ferd. Schneider,

Eck der neuen Wald- und Amalienstraße.

Karlsruhe. Anzeige.

Nach Auftrag des Herrn J. D. Klöpfer in Hamburg zeige ich andurch an, daß derselbe Telegraphen-Uhren und magnetische Apparate, zur Anwendung der Herren Aerzte, anfertigt, sowie, daß in seinem Atelier galvano-magnetische Ketten, Ohren- und Fingerringe, gegen Sicht, Rheumatismus u. dgl. dienlich, in verschiedenen Sorten zubereitet werden, und nehme ich beliebige Bestellungen hierauf an.

Chr. Reinhard,

Amalienstraße Nr. 63.

Vorgerückter Jahreszeit wegen werden **Unterbeinkleider** für Herren und Damen, **Untersacken** für Herren und Damen, weiß und farbig, **farbig gestrickte Peter** zu herabgesetzten Preisen verkauft bei

W. Auerbacher,

Langestraße Nr. 110, neben dem Frauenverein.

Evangelische und katholische Gesangbücher

haben in guten und eleganten Einbänden, sowie in großer Auswahl vorräthig und empfehlen solche nebst nachstehenden Gebet- und Andachtsbüchern zu Konfirmationsgeschenken.

Müller & Gräff.

- Arndt's wahres Christenthum 2 fl. 48, 3 fl. 30 kr. u. 5 fl.
- Gosner's Schatzkästchen . 1 fl. 45 kr., 2 fl. u. 3 fl. 12 kr.
- Nachfolge Christi 1 fl. 36 kr. und 2 fl.
- Luther's Schatzkästchen . 1 fl. 15, 1 fl. 30 u. 2 fl. 12 kr.
- Kapff's Gebetbuch . . . 2 fl. 30, 2 fl. 48 u. 3 fl. 48 kr.
- Predigten 2 fl. 36 kr.
- Communionbuch . . . 1 fl. 18, 2 fl. u. 2 fl. 42 kr.
- Dieß, Predigten 3 fl. 12 kr.
- Prastberger's Predigten 2 fl. 24 kr.
- Hiller's Schatzkästchen . 48 kr. 1 fl. 20 u. 2 fl. 12 kr.
- Mitgabe auf die Lebensreise 1 fl. 12 kr. u. 1 fl. 30 kr.
- Starck's Gebetbuch 54 kr. u. 1 fl. 30 kr.
- Tägliches Brod 42 kr.
- Christliches Vergiftmeinnicht 42 kr.
- Schmeßer's häusliche Erbauung, 3 Theile, 2 fl. 48 kr.
- Bibelverse 15 u. 24 kr.
- Die heilige Schrift des alten und neuen Testaments mit Stahlst. in Saffian-Einb. mit Goldschn. 10 fl. 48 kr.
- Dito einfach gebunden 1 fl. 18 kr., 2 fl. u. 2 fl. 30 kr.

3.

Am.

3. 3mal.

Am.

3. 4mal.

An N. N.

Meine Antwort ist auf die bezeichnete Art nicht in Ihre Hände gelangt. Ich ersuche Sie daher, dieselbe in meiner Wohnung entgegenzunehmen.

Dankagung.

Dem edeln Menschenfreunde, der durch die schöne Gabe von 50 fl. wiederholt die Noth der Armen in diesen kalten Tagen erleichtert hat, dankt im Namen der Unterstügten:

Karlsruhe den 1. März 1853.

Der Bezirkspfleger des IX. Bezirks.

Eintracht.

Heute die 13. Vorlesung von 6 1/2 — 7 1/2 Uhr.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend um 6 Uhr ist die gewöhnliche Chorprobe.

Karlsruher Liederkränz.

Mittwoch den 2. März, Abends 8 Uhr, wird im Lokale des Bürgervereins die jährliche ordentliche **Generalversammlung** der Gesellschaft mit der Rechnungsablage für das verfloßene Jahr und Comitewahl abgehalten, wozu sämtliche Mitglieder eingeladen werden.

Karlsruhe den 24. Februar 1853.

Das Comite.

Schützengesellschaft.

Generalversammlung.

Wir zeigen hiermit den verehrlichen Mitgliedern an, daß die jährliche Generalversammlung am Mittwoch den 16. März d. J., Abends 6 Uhr, im obern Saale des Gasthofs zum Waldhorn abgehalten wird. Hierbei wird die abgehörte Rechnung pro 1852

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Hr. Beck, Kfm. v. Straßburg.
- Hr. Kiefer, Kfm. v. Würzburg. Hr. Säbel, Kfm. v. Ulm.
- Hr. Wescher, Kfm. v. Barmen.
- Deutscher Hof.** Herr Serger, Notar von Bruchsal.
- Hr. Loh, Kfm. v. Landenburg.
- Erbprinzen.** Herr v. Litten, Rent. von Heidelberg.
- Hr. M. Schultzeiß, Fabr. v. Lyon. Hr. D. Andrea, Rent. von Neuwied.
- Hr. Jäger, Kfm. v. Mainz. Herr Hüsch, Kfm. v. Köln. Hr. Ignohl, Kfm. v. Neuwied. Hr. Zimmer, Oberposttrath v. Darmstadt.
- Geist.** Hr. Schroth, Kfm. v. Stuttgart. Frau Jung von Langentandel.
- Goldener Adler.** Hr. Meinger, Def. v. Hochstetten.
- Hr. Holz, Fabrikant v. Tuttlingen.
- Goldener Karpfen.** Herr Heber, Part. v. Herbolzheim.
- Goldenes Kreuz.** Hr. Lindemann, Kfm. v. Berlin.
- Hr. Kirchhoff, Botaniker v. Hamburg. Hr. Soß, Kfm. v. Mannheim. Hr. Knoblauch, Kfm. v. Frankfurt.
- Goldener Ochse.** Herr Erlanger, Kaufm. von Ulm.
- Hr. Kippler, Kfm. v. Hückeswagen. Hr. Schmitt, Part. v. Ehrlingen. Hr. Heinsmann, Kfm. v. Straßburg. Herr Reimer, Kfm. v. Düsseldorf.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

vorgelegt, und werden für die statutenmäßig aus-tretenden Verwaltungsrathsmitglieder neue gewählt.

Unterdessen liegt die Rechnung bei Herrn Ober-schützenmeister Exleben zur Einsicht auf.

Karlsruhe den 25. Februar 1853.

Der Verwaltungsrath.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 3. März. 30. Abonnements-vorstellung. 1. Quartal. **Othello.** Große Oper in 3 Aufzügen, von Rossini.

Frankfurter Börse am 28. Februar 1853.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	—	—	Gold al Marco	382	—
Pistolen	9	44 1/2	Preussische Thaler	1	45 1/2
ditto Preuss.	9	57	5 Franken Thaler	2	22
Holl. 10 fl. Stücke	9	53	hochhaltig - Silber	24	31
Rand-Ducaten	5	38			
20 Franken-Stücke	9	29	DISCONTO	1 1/2 %	
Engl. Sovereigns	11	53			

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

1. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 4	27" 7'''	Nordost	trüb
12 " Mitt.	— 1 1/2	27" 7'''	"	Schnee
6 " Abds.	— 2 1/2	27" 7'''	"	"

Eisenbahnfahrten.

Ankunft in Karlsruhe		Abgang von Karlsruhe	
von Basel, Freiburg, Offenburg, Baden, Rastatt, Ettlingen:		nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg, Mannheim:	
— Uhr — Min.	Morgens	6 Uhr — Min.	Morgens
10 " 1 "	"	10 " 10 "	"
1 " 58 "	Nachm.	2 " 10 "	Nachm.
5 " 41 "	Abends	5 " 50 "	Abends
9 " 54 "	"	— " — "	"
von Mannheim, Heidelberg, Bruchsal, Durlach:		nach Ettlingen, Rastatt, Baden, Offenburg, Freiburg, Basel:	
— Uhr — Min.	Morgens	6 Uhr 10 Min.	Morgens
9 " — "	"	9 " 10 "	"
11 " 50 "	"	12 " — "	Mittags
5 " 16 "	Abends	5 " 25 "	Abends
9 " 18 "	"	— " — "	"

König von England. Hr. Köffinger, Stud. v. Dürmenz. Hr. Kleinfelder, Kfm. v. Degerheim.

Rastauer Hof. Hr. Haberer, Kfm. v. Rast. Herr Gebr. Blum, Kfl. v. Bergzabern. Hr. Haber, Kaufm. von Riechen.

Ritter. Hr. Ginther von Nagold. Hr. Dehors, Rent. v. Paturages. Hr. Hertle, Def. v. Niederstotzingen. Herr Paul, Def. v. Duffteten. Hr. Neuberger u. Hr. Euberger, Kaufl. v. Pforzheim. Hr. Althamer mit Fam. v. Niederstotzingen.

Römischer Kaiser. Herr Huber und Herr Fischer, Prop. v. Worms. Herr Prinz, Kfm. v. Schlesien. Herr Hiltner, Kfm. v. Darmstadt.

Weißer Bär. Hr. Stang, Diemer u. Hel, Architekten von Heidelberg. Hr. Fischer, Kfm. v. Berlin. Hr. Graf, Rent. v. Zürich. Herr Grismer, Kfm. von Paris. Frau Hoffmann von Darmstadt. Hr. Michel, Kfm. von Wühlhausen. Hr. Siot, Kfm. v. Waiblingen. Hr. Schill, Kfm. v. Gütenbach. Hr. Haus, Kfm. v. Niederheim.

Zähringer Hof. Hr. Langloß, Kfm. v. Freudenberg. Hr. Dppenheimer, Kfm. v. Mannheim. Hr. Armbruster, Kfm. v. Offenburg. Hr. Jakobi, Fabr. v. Dresden. Herr Buchhaas, Kfm. v. Hamburg.

In Privathäusern.

Bei Domänenrath Erdger: Frl. K. Beck von Bruchsal. — Bei W. Marr: Hr. S. Strauß v. Eberstadt.